

Die Zeitungsindustrie investiert weiter in Print

Die Verlagsgruppe Nordkurier in Neubrandenburg setzt mit der Bestellung einer doppeltbreiten 32-Seiten-Anlage Commander CT bei KBA die Investitionswelle der deutschen Zeitungsindustrie in das Kernmedium Print fort.

Der ›Nordkurier‹ mit seinen 13 Regionalausgaben deckt das flächenmäßig größte Verbreitungsgebiet einer Regionaltageszeitung in Deutschland ab. Mit einer Druckauflage von rund 95.000 Exemplaren erscheint der ›Nordkurier‹ in Ostmecklenburg, im südlichen Vorpommern sowie in der Uckermark im nördlichen Brandenburg. Neben der Tageszeitung gibt der Kurierverlag acht Ausgaben des Wochenblattes ›Anzeigenkurier‹



Bei einem Projektgespräch in Neubrandenburg (v.l.): Severino Venditti und Marco Fenile von Ferag; Martin Blume von mb³; KBA-Projektmanager Thomas Bergmann; Lothar Prehn, Geschäftsführer Nordost-Druck; Lothar Walther, Walther & Partner Neustrelitz; Wolfgang Fechner, Elektroplanung Neustrelitz; Michael Weidenbach, Graphic Engineering; Lutz Schumacher, Geschäftsführer Nordkurier-Verlagsgruppe; Christoph Hübner, Nordost-Druck. Foto: Sebastian Haerter

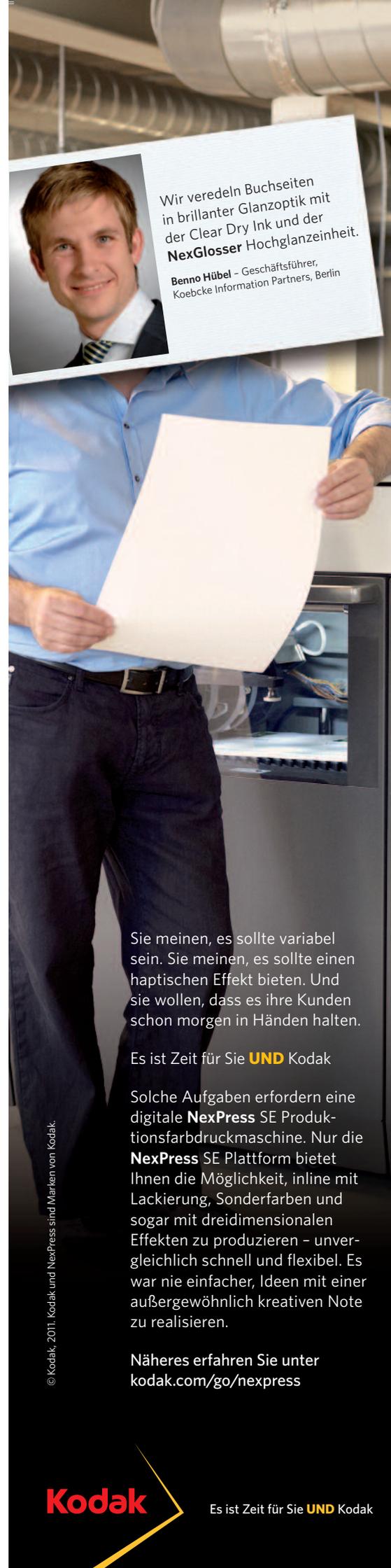


mit einer Gesamtauflage von 321.000 Exemplaren heraus. Außerdem ist das Medienhaus der wichtigste private Postdienstleister im Nordosten Deutschlands.

Mit der Neuinvestition will man den gestiegenen Anforderungen in puncto Qualität, Produktivität und Flexibilität Rechnung tragen.

TOP-AUSSTATTUNG Die Maschine im Berliner Format mit zwei Drucktürmen und einem KF5-Falzwerk wird Anfang 2012 bei der Tochtergesellschaft Nordost-Druck GmbH & Co. KG auf dem Neubrandenburger Datzeberg eine fast 20 Jahre alte 64-Seiten-Anlage KBA Express ersetzen. Bei einer Maximalleistung von 45.000 Zeitungen in der Stunde wird die Commander CT sehr umfassend ausgestattet. So werden die beiden Pastomat-Rollenwechsler auf 7/8- und 3/8-Bahnbreiten für Spadia-Produktionen vorbereitet und in eine automatische Rollenbeschickung mit Patras A integriert. Hinzu kommen Schnittregister-, Papierbahnkanten- und Mittenregelungen, Bahnlaufregleinrichtungen, Skip Slitter, Zip'n'Buy, Half Cover und Stranghefter. Die KBA ErgoTronic-Leitstandtechnik wird in das Produktionsplanungs- und Voreinstellsystem Print von EAE integriert. Lothar Prehn, Geschäftsführer Nordost-Druck: »Mit der wesentlich höheren Produktivität und den schnellen Jobwechseln schaffen wir trotz der gegenüber der Vorgängermaschine halbierten Seitenkapazität die Voraussetzungen für die zielgruppenorientierte Optimierung der Lokalausgaben und für die Erweiterung unseres Print-Portfolios. Die technischen Lösungen der Commander CT haben uns voll überzeugt.«

› www.kba.com



Wir veredeln Buchseiten in brillanter Glanzoptik mit der Clear Dry Ink und der **NexGlosser** Hochglanzeinheit.

Benno Hübel – Geschäftsführer, Koebecke Information Partners, Berlin

Sie meinen, es sollte variabel sein. Sie meinen, es sollte einen haptischen Effekt bieten. Und sie wollen, dass es ihre Kunden schon morgen in Händen halten.

Es ist Zeit für Sie **UND** Kodak

Solche Aufgaben erfordern eine digitale **NexPress** SE Produktionsfarbdruckmaschine. Nur die **NexPress** SE Plattform bietet Ihnen die Möglichkeit, inline mit Lackierung, Sonderfarben und sogar mit dreidimensionalen Effekten zu produzieren – unvergleichlich schnell und flexibel. Es war nie einfacher, Ideen mit einer außergewöhnlich kreativen Note zu realisieren.

Näheres erfahren Sie unter kodak.com/go/nexpress

© Kodak, 2011. Kodak und NexPress sind Marken von Kodak.

Kodak

Es ist Zeit für Sie **UND** Kodak